

# S4A US Long R

## Rückenwind nach der Präsidentswahl



Foto: © Salome - Fotolia.com

Was viele Beobachter für unrealistisch gehalten haben, wurde Wirklichkeit: Trumps Triumph über seine Konkurrentin Hillary Clinton. Unerwartet waren auch die Marktreaktionen: Statt eines Crashes an den Aktienmärkten gab es eine Trump-Rallye. Fonds-Anleger sollten den US-amerikanischen Aktienmarkt im Auge behalten, denn er könnte auch künftig für positive Überraschungen gut sein. Der S4A US Long R-Fonds (WKN: A1H6HH) bietet eine Auswahl aussichtsreicher Aktien, die auch vom Wahlsieg des kommenden Präsidenten profitieren.

### Alpha-Quellen

Die Frankfurter Vermögensverwaltung Source For Alpha (S4A) macht ihren Namen zum Programm. Ziel ist es, Rendite-Quellen zu analysieren, um echte Rendite-Treiber von Zufallstreffern zu trennen und dadurch systematischen Mehrwert zu erzielen. Der regelbasierte Investmentprozess zum Aufspüren unterbewerteter Aktien und zur Identifizierung mittel- bis langfristiger Trends ist konsequent an wissenschaftlichen Erkenntnissen ausgerichtet.

### Rüstungsaktien explodieren

Die Transformation wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Anlage-Praxis charakterisiert auch den Investmentansatz des S4A US Long R. Der Fonds enthält 49 Einzeltitel, die nach sorgfältiger Selektion ausgewählt werden. Zu den Toptiteln im Portfolio gehört Cintas, ein Unternehmen mit Sitz in Cincinnati, das u.a. Berufsbekleidung und Uniformen herstellt. Einen deutlichen Kurssprung legten nach dem Trump-Sieg Rüstungs-Aktien wie Raytheon und Northrop Grumman aufs Börsenparkett. Trump hatte im Wahlkampf höhere Rüstungsausgaben angekündigt, aber auch von den europäischen Partnern mehr Anstrengungen bei ihren Verteidigungsaufgaben gefordert. Raytheon und Northrop Grumman sind mit vergleichsweise hoher Gewichtung im S4A US Long R allokiert. Unter den Sektoren dominieren im Fonds mit 28,9 Prozent Industrietitel, gefolgt von Finanztiteln mit 21 Prozent. Dazu zählen der Lebens- und Krankenversicherer Torchmark sowie der

Börsenbetreiber Nasdaq. Nach dem Trump-Sieg machte eine weitere Aktie des Fonds einen Sprung nach oben und zwar der Spezialist für Bohrschrauber und Schlagbohrmaschinen, Stanley Black & Decker. In Deutschland ist der Konzern vor allem durch seine Produkte bekannt, weniger als Aktie. Zu Unrecht, denn der Konzern zahlt seit 1877 beständig Dividenden, die seit 49 Jahren auch kontinuierlich erhöht werden. Börsianer setzen mit dem Titel auf Trumps Infrastruktur-Programm.

### Wachstumstitel unter Druck

Einige US-Aktien mussten allerdings nach der Wahl auch Federn lassen. Darauf weisen die Experten von Source For Alpha in einer aktuellen Markteinschätzung hin. Betroffen waren bei Anlegern beliebte Wachstumstitel wie Amazon und Facebook. Der Grund liegt, laut Source For Alpha, darin, dass der Firmenwert der Wachstumsunternehmen vor allem auf zukünftigen Cash-Flows beruht, die erst in ferner Zukunft generiert werden. Durch die angekündigte expansive Fiskalpolitik Trumps sind die Zinsen in den USA nach der Wahl hochgeschwungen. Der Zinsanstieg hat eine deutlich höhere Diskontierung dieser Cash-Flows impliziert und sich dadurch negativ auf die Aktienkurse ausgewirkt, so Source For Alpha.

### Werthaltig investiert

Die Value-Ausrichtung des im Mai 2011 aufgelegten Fonds hat dazu geführt, dass diese teuren Wachstumstitel nicht im Portfolio enthalten sind. Nach der Wahl am 8. November konnte der Fonds um 5,3 Prozent zulegen, während der marktweite S&P 500-Index drei Prozent gewonnen hat. Auf Sicht von fünf Jahren haben Investoren mit dem Fonds einen Ertrag von etwa 93 Prozent erzielt. Das Produkt mit seinem wissenschaftsbasierten Ansatz ist gut geeignet, in einem Fondsportfolio das Segment werthaltiger US-Standardtitel abzubilden.

### S4A US Long R

ISIN:	DE000A1H6HH3
Fondsvolumen:	21,5 Mio. US-Dollar
Fondswährung:	US-Dollar
Auflegungsdatum:	02.05.2011
Gesamtkostenquote (p.a.):	1,68% + evtl. Performance-Gebühr